

Kindergarten Dorf der Schule Moos in Oberhof: das Maximum herausgeholt

Praxisbeispiel im Rahmen des nationalen Programms www.naturnahspielen.ch

Portrait

Name: Kindergarten Dorf
Ort, Kanton: Oberhof, AG
Anzahl Schüler:innen: 16
Anzahl Lehrpersonen: 2
Stufe: Zyklus 1
Internet-Adresse: www.schule-oberhof.ch/kindergarten/

Kontakt

Franziska Kasper, Kindergarten

Bauzeit

2021-2022

Baukosten

CHF 25'000.- (RFF, Gemeinde)

Planungsorganisation

- Arbeitsgruppe Schule: Schulleitung, Lehrpersonen,
- Gemeinde (Gemeinderat)
- Schulpflege

Erfolgsfaktoren

- Partizipation Kinder und Eltern
- lokale Handwerker & Baufirmen
- Einbezug Hausdiens
- Miteinbezug/Unterstützung durch RADIX und z.B. durch das Naturama Aargau

Herausforderungen

- Viele Absprachen/Sitzungen
- Hohe personelle Ressourcen für Projektleitung
- Unterhalt ist in ersten zwei Jahren nach Anbau aufwändiger



© Kindergarten Dorf, Primarschule Moos

Projektbeschreibung und Partizipation

Der Spielplatz des Kindergartens wird nur morgens von der Sonne beschienen und steht auf feuchtem Boden. Das Ergebnis: oft schlammiger und unbespielbarer Rasen.

Die Kindergartenkinder wurden aktiv in das Projekt einbezogen: Sie haben ihre Bedürfnisse durch eigene Ideen und Zeichnungen zum Ausdruck gebracht sowie beim Bau des Sandkastens und der Bepflanzung der Hochbeete tatkräftig angepackt. Trotz Terminproblemen seitens der Fachpartner:innen fand die Einweihungsfeier weniger als ein Jahr nach Projektbeginn statt. Der neue Spiel- und Pausenplatz verfügt über einen grossen Sandkasten mit Wasseranschluss. Dies ermöglicht den Kindern ihre Bauvorhaben im Sand ideenreich umzusetzen. Die verschiedenen neu gepflanzten Kräuter, Blumen, Büsche und Haselsträuchern sowie die Wildblumenwiese bieten vielfältige Naturbeobachtungen und Versteckmöglichkeiten. Die bereits vorhandene Betonröhre, die zum Klettern, Durchkriechen und Verstecken genutzt wird, konnte versetzt werden. Der Fallschutz beim bestehenden Kletterturm wurde durch Holzschnitzel erneuert. Der Schule und der Gemeinde ist es gelungen, eine umfassende Um- und Neugestaltung des Aussenraumes vorzunehmen und dabei auf die Bedürfnisse der Kinder und Lehrpersonen einzugehen. Dem Problem des feuchten und schlammigen Bodens konnte durch die Einrichtung eines Kiesweges entgegengewirkt werden. Dieser Bereich kann nun das ganze Jahr über zum Spielen und, dank neuen Sitzgelegenheiten, zum kreativen Arbeiten genutzt werden.

Vorher-Während-Nachher: Pausenplatzgestaltung

